Erster Lkw-Ladestandort

Die Westfalen-Gruppe hat in Steinfurt ihren ersten Lkw-Ladestandort eröffnet. Das Angebot umfasst zwei Ladepunkte für Lkw sowie vier Ladepunkte für Pkw mit einer Leistung von jeweils bis zu 400 kW. Insgesamt investierte Westfalen rund eine Millionen Euro in die Errichtung der Anlage.

„Der neue Ladestandort ist ein Symbol für unsere Transformation, die wir vor Jahren gestartet haben, um unser Unternehmen Schritt für Schritt zu dekarbonisieren und aktiv zur Mobilitätswende beizutragen", sagt Westfalen-Finanzvorstand Jesko von Stechow. Steinfurt sei dafür ideal, so von Stechow, da der Standort direkt an der ausgebauten Bundesstraße 54 liegt, einer wichtigen Verkehrsachse zwischen Münster und den Niederlanden. Neben den Ladesäulen findet sich an der Station auch ein Bistro- und Shop-Konzept.

Stand heute umfasst das Schnellladenetz der Westfalen-Gruppe über 120 Ladepunkte für Pkw. Das Unternehmen betreibt rund 260 Tankstellen, überwiegend in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Bis Jahresende soll das Netz auf mehr als 150 Schnellladepunkte anwachsen. *bg*

Eigener E-Ladehub

Orlens firmeneigener E-Ladehub in Elmshorn ist offiziell eröffnet. Er wird unter der E-Mobilitäts-Marke Orlen Charge betrieben und liegt in unmittelbarer Nähe zur Küstenautobahn A23 (Ausfahrt Elmshorn) sowie der Bundesstraße 431. Der Standort verfügt über insgesamt überdachte 16 High-Power-Ladepunkte mit einer Leistung von bis zu 400 kW. Zum Einsatz kommen dabei acht Schnellladesäulen des Typs Alpitronic HYC 400.

Im Smart Store mit einer Verkaufsfläche von 18 Quadratmetern können Kunden während der Ladezeit einkaufen. Das Sortiment gleicht dem eines klassischen Tankstellenshops: Snacks, Getränke sowie Tabakwaren, Autozubehör und heiße Getränke. Dank „Grab-&-Go-Technologie" erfolgt die Bezahlung automatisch, ohne dass Personal vor Ort sein oder die Ware selbst per Hand gescannt werden muss.

Zudem verfügt der Standort über Sitzmöglichkeiten mit zwei Tischen und vier Sitzbänken, einen barrierefreien 3x3-Meter großen WC-Container, Staubsauger (Bezahlung per QR-Code) sowie Luftprüfgeräte. Eine digitale Preisanzeige soll Nutzern Transparenz und Übersichtlichkeit bieten. Der E-Ladehub ist 24/7 geöffnet. *bg*

50 Ladeparks

Autostrom plus treibt den Ausbau der Schnellladeinfrastruktur entlang deutscher Autobahnen voran: Im Rahmen des Deutschlandnetzes II sind 50 Ladeparks in Betrieb genommen worden. Der 50. Standort ist „Leinetal Süd" in Thüringen an der A38. Insgesamt realisiert das Konsortium 99 Schnellladeparks entlang des deutschen Autobahnnetzes und verantwortet damit knapp die Hälfte aller Ladeparks an unbewirtschafteten Rastanlagen. Der Betrieb aller 99 Ladeparks im Rahmen des Deutschlandnetzes II wird wohl planmäßig bis Ende des Jahres erreicht.

Das Deutschlandnetz II ist Teil eines der zentralen Infrastrukturprojekte der Bundesregierung zur flächendeckenden Elektrifizierung des Straßenverkehrs. Gemeinsam mit den weiteren vergebenen Losen entstehen rund 200 Schnellladeparks an unbewirtschafteten Autobahn-Rastanlagen. Ziel des Deutschlandnetzes ist es, bestehende Versorgungslücken systematisch zu schließen und das ultraschnelle Laden entlang der Hauptverkehrsachsen zu ermöglichen. Langfristig umfasst das Deutschlandnetz mehr als 1.000 Schnellladestandorte mit rund 9.000 Ladepunkten in ganz Deutschland entlang der Autobahnen sowie im urbanen und ländlichen Raum. *bg*

Kurz und Knapp

Baubeginn
Der Bau des Hoyer-Autohofes im Gewerbegebiet Eichhof in Neumünster hat begonnen. Bis September 2027 soll der Autohof an der A7 in Betrieb gehen. *bg*

Neue Bio-CNG Tankstelle
Verbio und Transgourmet erweitern mit einer Bio-CNG Tankstelle auf dem Transgourmet-Gelände (Riedstadt) das Angebot von Verbio in der Region Frankfurt/Rhein-Main. Die CNG-Flotte des Lebensmittelgroßhändlers soll ausgebaut werden, um die CO_2-Emissionen in der Belieferung am Standort zu senken. *bg*

Podcast
Mit „We power your future" startete Tankpool24 einen eigenen Podcast für die Transport- und Logistikbranche. In der ersten Folge stand Wasserstoff im Fokus. Weitere Folgen sind geplant. *bg*

Pkw-Dichte steigt
Zum 1. Januar 2026 waren nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) rund 49,5 Millionen Pkw in Deutschland zugelassen. Das sind etwa 200.000 Fahrzeuge mehr als ein Jahr zuvor und der höchste jemals registrierte Bestand. Die Pkw-Dichte stieg damit auf 593 Fahrzeuge je 1.000 Einwohner. *bg*

Christ auf der Automechanika
Die Automechanika Frankfurt zählt zu den Top Plattformen für den Automotive Aftermarket und die Werkstattbranche. In Halle 12.0, Stand B98 zeigt Otto Christ seine neuesten Entwicklungen rund um Fahrzeugwäsche. *bg*

E-Autos für Geringverdiener
Fast jede zweite Bewilligung der stattlichen E-Auto-Förderung geht an einkommensschwache Haushalte. Bis 10. Juli entfielen 48 Prozent der Anträge auf Haushalte mit einem Einkommen von bis zu 45.000 Euro. Insgesamt wurden bis zum Stichtag 17.226 Anträge bewilligt. *bg*